



Behinderten-Sportverband
Niedersachsen

BSN e. V. | Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10 | 30169 Hannover

Pressemitteilung

15. Juli 2026

Pressekontakt

Ferd.-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Tel 0511 592991-90

Fax 0511 592991-60

presse@bsn-ev.de

www.bsn-ev.de

Die Finals 2026 in Hannover: Niedersächsische Para Sportlerinnen kämpfen um Medaillen

Hannover, 15. Juli 2026. Vom 23. bis 26. Juli 2026 verwandelt sich Hannover für vier Tage in die Hauptstadt des deutschen Spitzensports: Bei der sechsten Ausgabe des Multisportevents „Die Finals“ werden in zehn Sportstätten der Landeshauptstadt und der Region insgesamt 143 Deutsche Meistertitel in 24 Sportarten vergeben. Hier kämpfen auch die Niedersächsischen Kaderathletinnen Hermine Krumbein (Para Rudern), Jule Lammers (Para Bogensport), Flora Kliem (Para Bogensport) und Frieda Bartels (Para Kanu) in ihren Disziplinen um Titel und Medaillen.

„Dass Para Bogenschießen, Para Rudern und Para Kanu fest zum Programm der Finals gehören, ist ein starkes Zeichen für den Para Sport in Deutschland. Die Wettbewerbe mitten in unserer Landeshauptstadt Hannover zeigen einer breiten Öffentlichkeit: Para Sport ist ein fester Bestandteil des Spitzensports. Genau diese Sichtbarkeit brauchen wir, um Menschen mit Behinderung für den Sport zu begeistern und die Vielfalt unserer Kaderstrukturen im Leistungssport zu zeigen“, sagt Karl Finke, Präsident des Behinderten-Sportverbands Niedersachsen (BSN) e.V.. Der BSN fördert seit vielen Jahren den Leistungssport und den Breitensport für Menschen mit Behinderungen in Niedersachsen und tritt nachhaltig für Inklusion ein.

Die Veranstalter der Finals 2026 haben sich eng mit dem Deutschen Behindertensportverband (DBS) abgestimmt. Ausgetragen werden die Wettbewerbe an prominenten Schauplätzen mitten in der Stadt: Rudern und Kanu finden auf dem Maschsee statt, das Bogenschießen am Neuen Rathaus – Orte, die während der Finals ohnehin im Mittelpunkt der öffentlichen Aufmerksamkeit stehen. Für den BSN ist diese Präsenz ein wichtiges Signal: Para Sport wird nicht als Randprogramm behandelt, sondern als selbstverständlicher und gleichwertiger Teil des deutschen Spitzensports präsentiert – live übertragen von ARD und ZDF.

Vier BSN-Kaderathletinnen am Start

Besonders freut sich der BSN, dass gleich vier Kadersportlerinnen aus Niedersachsen bei den Finals 2026 vertreten sein werden:

- Flora Kliem und Jule Lammers (Para Bogensport)
- Hermine Krumbein (Para Rudern)
- Frieda Bartels (Para Kanu)

Gemeinsam in Bewegung. Barrierefrei und rehasstark!

Förderer

Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE10 2555 1480 0484 2111 15
SWIFT-BIC: NOLADE21SHG

Hannoversche Volksbank
IBAN: DE16 2519 0001 0546 5460 00
SWIFT: VOHADE2H

St-Nr. 2520629023
Amtsgericht Nr. 2605





Behinderten-Sportverband
Niedersachsen

Seite 2

Alle vier Sportlerinnen sind Teil der Nationalmannschaft in ihrer jeweiligen Sportart. Ihre Teilnahme ist zugleich Ansporn für weitere Athlet*innen in den niedersächsischen Kaderstrukturen.

BSN auf der VGH Finals-Meile vertreten

Auch abseits der Wettkampfstätten ist der Para Sport bei den Finals 2026 präsent: Der BSN ist gemeinsam mit Special Olympics Niedersachsen und dem DBS-Inklusionsmobil mit einem eigenen Stand auf der VGH Finals-Meile vertreten, die sich entlang der Culemannstraße und über den Maschpark rund um das Neue Rathaus Hannover erstreckt. Vom 23. bis 26. Juli können Besucher*innen dort an allen vier Veranstaltungstagen den Para Sport hautnah erleben.

- Donnerstag, 23.07.: 14:00 – 20:00 Uhr – DBS Inklusionsmobil
- Freitag, 24.07.: 14:00 – 20:00 Uhr – Special Olympics Niedersachsen
- Samstag, 25.07.: 10:00 – 20:00 Uhr – BSN Para Eishockey (Ice Lions Hannover)
- Sonntag, 26.07.: 10:00 – 18:00 Uhr – BSN Rollstuhlbasketball (Hannover United)

Mit diesem Angebot will der BSN gemeinsam mit seinen Partnern den Para Sport für ein breites Publikum erlebbar machen und zeigen, wie vielfältig die Sportangebote für Menschen mit Behinderung in Niedersachsen sind.

Die Finals 2026:

Startzeiten niedersächsischer Para Sportlerinnen

Hermine Krumbein – Para Rudern

Ort: Maschsee

Freitag, 24.07.2026:

Start Einzel Timetrials 09:45 Uhr

Start Einzel Halbfinals 11:15 Uhr

Start Einzel C-Finale 12:25 Uhr

Start Einzel A-Finale 13:10 Uhr

Samstag, 25.07.2026

Start Mix-Zweier 09:20 Uhr

Start Mix-Halbfinale 12:25 Uhr

Start Mix-C-Finale 13:05 Uhr

Start Mix-B-Finale 13:10 Uhr

Start Mix-A-Finale 13:25 Uhr

Jule Lammers – Para Bogensport: (55C) M WF Mixed Recurve Ü18

Ort: Neues Rathaus

Donnerstag, 23.07.2026

Qualifikationsrunde: 09:30 Uhr

Achtelfinale 14:20 Uhr

Viertelfinale 15:20 Uhr

Halbfinale 15:50 Uhr



Behinderten-Sportverband
Niedersachsen

Seite 3

Flora Kliem – Para Bogensport: (40B) M NS Team Recurve Ü18 W

Ort: Neues Rathaus

Freitag, 24.07.2026

Qualifikationsrunde: 09:30 Uhr

Viertelfinale 16:10 Uhr

Halbfinale 16:40 Uhr

Frieda Bartels – Para Kanu Va'a

Ort: Maschsee

Freitag, 24.07.2026

Viertelfinale 10:00 Uhr

Halbfinale 14:43 Uhr

Bronzefinale 15:10 Uhr

Finale 15:16 Uhr

Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.

Der Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V. (BSN) wurde 1952 gegründet. Als Landesverband und Mitglied im Deutschen Behindertensportverband (DBS) entwickelt und fördert der BSN ein flächendeckendes Netz an vielfältigen Sportmöglichkeiten, die auf die individuellen Bedarfe von Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen angepasst sind. Der BSN bietet rund 40 verschiedene Sportarten auf unterschiedlichem Leistungsniveau an. Beim Breitensport steht die Freude an Bewegung und gemeinsamer Aktivität im Vordergrund, im Leistungssport ausschließlich paralympische Sportarten mit besonderer Priorität auf Schwerpunkt- und Perspektivsportarten gefördert. Auf ärztliche Verordnung wird Rehabilitationssport und Funktionstraining als ergänzende Leistung zur Rehabilitation angeboten. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Jugendarbeit und der Nachwuchsförderung. Mit vielfältigen Ansätzen und Projekten wie den SPORTIVATIONSTAGEN, dem Landesjugendtag und dem „Masterplan Inklusion im niedersächsischen Sport“ trägt der Verband zu einer Weiterentwicklung von Inklusion in ganz Niedersachsen bei.

Weitere Informationen: www.bsn-ev.de

Zahlen – Daten – Fakten

- Der BSN wurde 1952 von elf Vereinen mit 479 Mitgliedern gegründet.
- Heute betreut der Verband mehr als 800 Vereine und Abteilungen mit über 47.000 Mitgliedern.
- Rund 35.000 Nichtmitglieder in den Mitgliedsvereinen des BSN betreiben Rehabilitationssport und Funktionstraining auf ärztliche Verordnung.
- Es bestehen mehr als 8.500 Übungsgruppen mit einem regelmäßigen wöchentlichen Angebot.
- Über 3.500 Übungsleitende betreuen die Sportstunden in den Vereinen.
- Die medizinische Absicherung des Sports übernehmen nahezu 1.500 Ärztinnen und Ärzte.